

Medieninformation

Polizeidirektion Leipzig

Ihr Ansprechpartner
Olaf Hoppe

Durchwahl
Telefon +49 341 966 44400
Telefax +49 341 966 43185

medien.pd-l@
polizei.sachsen.de*

19.12.2022

Medieninformation der Polizeidirektion Leipzig Nr. 565|22

Jugendliche ausgeraubt - Zeugenaufruf | Brand in Einfamilienhaus | 800 Liter Diesel gestohlen

Erstellerinnen: Therese Leverenz (tl), Dorothea Benndorf (db)

Jugendliche ausgeraubt - Zeugenaufruf

Ort: Leipzig (Zentrum-West), Lessingstraße 30

Zeit: 17.12.2022, gegen 20:00 Uhr

Samstagabend waren drei Jugendliche (14/15/15, alle männlich) zu Fuß auf der Lessingstraße unterwegs. Auf Höhe der Hausnummer 30 wurden sie von drei unbekannten Männern angesprochen. Diese forderten die Herausgabe von Bargeld. Daraufhin übergab einer der 15-Jährigen einen niedrigen zweistelligen Geldbetrag. Einer der Tatverdächtigen holte einen spitzen Gegenstand hervor und verlangte noch mehr Bargeld. Die Unbekannten durchsuchten die Jugendlichen und nahmen hochwertige Kopfhörer sowie einen niedrigen einstelligen Bargeldbetrag an sich. Im Anschluss flüchteten die Tatverdächtigen in Richtung des Westplatzes.

Die Unbekannten wurden wie folgt beschrieben:

1. Person (mit dem spitzen Gegenstand):

- circa 17 und 20 Jahre alt
- etwa 1,78 Meter groß
- 3-Tage-Oberlippenbart
- dunkle Haare mit einem Pony
- Bekleidung: schwarze Jacke, hatte eine Kapuze auf
- sprach gutes Deutsch

Hausanschrift:
Polizeidirektion Leipzig
Dimitroffstraße 1
04107 Leipzig

<https://www.polizei.sachsen.de/de/pdl.htm>

* Kein Zugang für verschlüsselte elektronische Dokumente. Zugang für qualifiziert elektronisch signierte Dokumente nur unter den auf www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html vermerkten Voraussetzungen.

- asiatisches Erscheinungsbild

2. Person:

- circa 17 und 20 Jahre alt
- etwa 1,80 Meter groß
- kurze schwarze Haare
- 3-Tage-Oberlippenbart
- Ziegenbart am Kinn
- Bekleidung: schwarz-weiße Jacke der Marke »Nike«, schwarze Jogginghose
- sprach Deutsch mit Akzent
- gebräunte Haut

3. Person:

- circa 17 und 20 Jahre alt
- etwa 1,60 bis 1,65 Meter groß
- schlanke Statur
- 3-Tage-Oberlippenbart
- lockige braune Haare
- Bekleidung: dunkle Jacke, schwarze Hose, hatte eine Kapuze auf
- sprach gebrochenes Deutsch
- gebräunte Haut

Die Kriminalpolizei hat die Ermittlungen wegen eines schweren Raubes aufgenommen und bittet nun um die Mithilfe aus der Bevölkerung.

Zeuginnen und Zeugen, die Hinweise zum Sachverhalt oder den unbekannten Tatverdächtigen geben können, werden gebeten, sich bei der Kriminalpolizei, Dimitroffstraße 1 in 04107 Leipzig, Tel. (0341) 966 4 6666 zu melden. (db)

Brand in Einfamilienhaus

Ort: Leipzig (Althen-Kleinpösna), Am Pösgraben

Zeit: 19.12.2022, 04:27 Uhr

Aus bisher unbekannter Ursache kam es in den frühen Morgenstunden auf dem Spitzboden eines Einfamilienhauses zu einem Brand. Die Eigentümer konnten das Haus rechtzeitig verlassen, es wurde niemand verletzt. Einsatzkräfte der Freiwilligen Feuerwehren Baalsdorf und Kleinpösna sowie der Feuerwache Nordost konnten den Brand löschen. Das Einfamilienhaus ist weiterhin bewohnbar. Der Sachschaden kann noch nicht abschließend beziffert werden. Die Kriminalpolizei hat die Ermittlungen aufgenommen und prüft den Einsatz eines Brandursachenermittlers. (tl)

800 Liter Diesel gestohlen

Ort: Laußig (Durchwehna)

Zeit: 18.12.2022, 15:30 Uhr bis 19.12.2022, 06:40 Uhr

Unbekannte durchtrennten im angegebenen Tatzeitraum das Vorhängeschloss am Tor eines land- und forstwirtschaftlichen Betriebes. Im Anschluss begaben sie sich auf das Gelände. Aus einem dort befindlichen Tankdepot entwendeten sie circa 800 Liter Diesel-Kraftstoff. Außerdem stahlen sie ein Bohrgerät vom Gelände der Firma. Der Stehlschaden beläuft sich auf circa 3.000 Euro. Der Sachschaden wurde mit etwa 200 Euro beziffert. Die Polizei hat die Ermittlungen wegen eines besonders schweren Falls des Diebstahls aufgenommen. (db)

Spielothek versucht auszurauben

Ort: Leipzig (Stötteritz)

Zeit: 17.12.2022, gegen 08:00 Uhr

Am Samstagmorgen begab sich ein unbekannter Mann kurz vor der Öffnung zum Eingang einer Spielothek. Er klingelte an der Zugangstür, woraufhin ihm eine Mitarbeiterin (43) öffnete. In der Folge drängte sich der Tatverdächtige in das Innere. Er bedrohte die Angestellte und forderte die Herausgabe von Bargeld. Da sich in der Kasse nur ein geringer Geldbetrag befand, verlangte der Unbekannte die Öffnung der Geldwechselautomaten. In einem günstigen Moment gelang es der 43-Jährigen aus der Spielothek zu flüchten. Der Tatverdächtige verließ kurze Zeit später ebenso die Einrichtung ohne jegliches Bargeld, wonach kein Stehlschaden entstanden ist. Die Kriminalpolizei führt Ermittlungen wegen eines Raubes. (db)